

Inhalt

Anstelle eines Vorwortes	15
Eine persönliche Einleitung	17
Erster Teil: Die chronologische Betrachtung	25
1. Kapitel: Am Anfang war ein Kleintheater.	27
Die Kleintheater in der Schweiz	27
Die Wurzeln im Cabaret der 30-er und 40-er Jahre (28) Die Kleintheatergründungen (31) Ihre Leistungen heute (34)	
Eine Liebhaber-Gründung in Baden	36
Der Festkeller eines Quartiervereins (36) Die Gründung des Kornhausbühnenvereins "Die Claque" (40) Die Stadt Baden (42)	
Der Aufbau eines Ensembles	45
Die Arbeit im Stückvertrag (46) Die Entwicklung zum festen Ensemble (51) Die zweite und dritte Spielzeit (54)	
Die Aktivitäten ausserhalb Badens	57
Ausgedehnte Gastspieltätigkeit (58) Der Versuch zu einer Kulturpolitik der Kleintheater (60)	
2. Kapitel: Ein Theaternetz wird aufgebaut.	61
Der Kanton Aargau	61
Zahlen und Fakten (62) Ein Aargauer Schriftsteller beschreibt seinen Heimatkanton (63)	
Theater im Aargau	65
Neue Initiativen (66) Die Impulse der Claque (67)	

Die Aargauischen Kleintheater	71
Die Ko-Produktionen als Anfang (71) Ein zweites festes Ensemble im Aargau (73) Das Kinder- und Jugendtheater Spatz & Co. (76) Das theater momo (78)	
Die gemeinsamen Spielzeiten	79
1. Bilanz: Ein Ensembletheater hat Bestand.	89
Zweiter Teil: Die thematische Betrachtung	97
3. Kapitel: Die künstlerische Arbeit entwickelt sich.	99
Theater des Trotzes	101
Erste Erfolge mit "Ein Kinderspiel" und "Das Geschäft mit Billys Kohlen" (102) Entscheidende Erfahrungen mit "Manuel und die Giraffen" und "Die tolen Geschäfte des Ivar Kreuger" (104) Abschluss einer Phase mit "Das Mat-terköpfen" (106) Theater für ein Zielpublikum (110) Zensurerfahrungen (111)	
Stagnation und Suche nach neuen Ansätzen	116
Die ersten Inszenierungen Paul Weibels: "Die Insel" (117), "König Lear" (121), "Furcht und Elend des Dritten Reiches" (122)	
Zusammenarbeit mit Autoren	124
Die Erforschung der Schauspielkunst	129
Die Grundlage bei Stanislawski und Brecht und die Methode von Gerhard Ebert (129) "Illusion und Wirklichkeit" und "Zugluft - Türen schliessen automa-tisch" (133) "Maschere - Diener und Herren in der Comœdia dell'Arte" (141)	
4. Kapitel: Die oekonomische Basis bleibt begrenzt.	151
Die Konsolidierung der Claque	151
Die Kulturförderung des Kantons Aargau	158
Die Kulturförderung des Bundes	164
Die private Kulturförderung	169
5. Kapitel: Verschiedene Wege führen zum Publikum.	173
Die Öffentlichkeitsarbeit der Claque	173
Der Rückhalt in der Öffentlichkeit	182
Eine Publikumsbefragung	185
Dritter Teil: Die theaterhistorische Betrachtung	193
6. Kapitel: Eine Krise erfordert einen Neubeginn.	195
Ein Ensemble ohne Orientierung	196
Die Entstehung aus der Kleintheaterszene (196) Die Krise der Claque als Kleintheater (198) Eine notwendige Standortbestimmung (200)	
Das Ende der Innerstadtbühne Aarau	202

Der Aargau als Theaterkanton	210
Die Anstösse durch die Claque (211) Neue Initiativen und Gruppen (213)	
Eine vielfältige Theateraktivität (215)	
2. Bilanz: Eine Truppe gibt sich ihre Form.	219
7. Kapitel: Das Theater in der Schweiz braucht neue Formen.	227
Die Claque als schweizerisches Theater	228
Der Kampf um Anerkennung als Berufstheater (228)	
Theater in der Schweiz	230
Die verpasste Chance im 19. Jahrhundert (232) Die Ansätze der 20-er und 30-er Jahre des 20. Jahrhunderts (237) Jakob Bühler und das Konzept der Wanderbühne (241) Und nach dem Zweiten Weltkrieg? (246)	
Wege zu einem schweizerischen Theater	247
Die Pionierarbeit des Théâtre Populaire Romand (248) Das "andere" Theater organisiert sich (253) Hoffnungen für die Zukunft (258)	
Ein Abschluss: "Kreuz im Feld"	261
Anhang: Die Materialien zu den Betrachtungen	267
Fakten 1: Liste der Theater in der Schweiz	269
Schweizerische Kleintheatervereinigung	269
Schweizerischer Bühnenverband	272
Französischsprachige Schweiz	273
Vereinigte Theaterschaffende der Schweiz	274
Fakten 2: Dokumente, Namen und Zahlen, die Claque betreffend	277
Das Vertragswerk der Claque	277
Liste aller Mitarbeiter der Claque	286
Die Stücke der Claque	294
Die Claque in Zahlen	299
Fakten 3: Quellen- und Literaturverzeichnis	319
Zum Theater im allgemeinen	319
Zur Theatergeschichte der Schweiz	320
Zum Theater in der Schweiz heute	321
Zur Claque im besonderen	324
Bildernachweis	325
Bibliographischer Nachtrag	326